

Wohnwagen ausgebrannt

Drochtersen, Lk. Stade (NI). In der vergangenen Nacht, 28.04.22, gegen kurz vor 01:00 h wurde der Feuerwehr und der Polizei der Brand eines Wohnwagens in der Theisbrügger Straße gemeldet.

Als die ersten Einsatzkräfte der alarmierten Ortsfeuerwehren aus Dornbusch, Drochtersen und Assel am Brandort eintrafen, stand der Wohnwagen bereits in hellen Flammen.

Der 40-jährige Bewohner eines dortigen Hauses war nach eigenen Angaben von einem lauten Knall geweckt worden und hatte dann das Feuer entdeckt.

Es gelang ihm dann noch, seinen in dem Wohnwagen schlafenden 18-jährigen Sohns zu wecken, so dass dieser sich noch gerade rechtzeitig in Sicherheit bringen konnte.

Trotz des schnellen Einsatzes der ca. 40 eingesetzten Feuerwehrleute konnte der Wohnwagen nicht gehalten und werden und brannte vollständig nieder.

Auch ein weiterer in der Nähe stehender Wohnwagen, ein Transportanhänger, ein Carport sowie ein Pkw wurde von den Flammen in Mitleidenschaft gezogen. Hier konnte die Feuerwehr dann aber den Brand rechtzeitig löschen, bevor diesen zerstört wurden.

Der Hausbewohner und sein Sohn wurden bei dem Feuer leicht durch Rauchgase verletzt und noch vor Ort vom Rettungsdienst ambulant versorgt.

Text, Foto: Polizeiinspektion Stade

